

Zeitschrift: Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen
Herausgeber: Emanzipation
Band: 13 (1987)
Heft: 2

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial

Clara Thalmann ist gestorben. Zusammen mit ihrem Lebensgefährten Pawel Thalmann, wurde sie durch ihren Einsatz im Spanischen Bürgerkrieg und später als Fluchthelferin vieler Nazi-Verfolgten schon zu Lebzeiten eine legendäre Figur in der europäischen Linken. Freiheit und Selbstbestimmung waren für sie selbstverständliche Voraussetzungen zum Leben. Das Aussergewöhnliche an Clara war, dass sie ihre kämpferische und unorthodoxe Lebenshaltung bis ins hohe Alter beibehalten konnte. 77 Jahre alt war sie, als ich sie vor zwei Jahren bei ihrer Basler Freundin Jeanne Weiss traf. Obwohl sie über 60 Jahre hinweg mit den unterlegenen Minderheiten gearbeitet hatte, war sie es, die unseren Kleinmut auslachte, als wir jungen Frauen uns deprimiert darüber äusserten,

dass die Frauenbewegung an einem toten Punkt angelangt sei. Sie sprach über die vielen toten Punkte in der Frauenbewegung des 20. Jahrhunderts und meinte, solche seien oft der Auslöser gewesen, um neue Wege zu finden. Weiter machen müssen wir, es bleibe uns nichts anderes übrig. Wo der Wille sei, gebe es auch einen Weg.

13 Jahre "emanzipation", 10 Jahre "Emma", 10 Jahre Ofra und 5 Jahre "Frauezeitig" sind doch eine Tatsache. Allen Schwierigkeiten und alltäglichen Dämpfen zum Trotz haben alle überlebt.

Clara hatte doch recht, "...und sie bewegt sich doch".

Yolanda Cadalbert-Schmid

Aktion Fischplakat

BASEL 1. NOVEMBER 1986...



Der Fisch im Rheinschlamm soll alle an die Sandoz-Katastrophe vom 1. November 86 erinnern. Seit dem 19. Januar hängen in Bern, Basel, Herisau, Wattwil, Zofingen, Kreuzlingen und St. Gallen diese Plakate an den öffentlichen Aushangstellen. JedeR Interessierte kann mit einem Beitrag von Fr. 20.— ein weiteres Plakat in einer anderen Stadt aufhängen lassen. Aktion Fischplakat, Postfach 1073, 4001 Basel. PC 40 - 25553-3 Basel, c/o Baumleben. PS: Übrigens, der Plakatentwurf stammt von Annerose Steinmann, unserer Titelblattgestalterin (die Red.).

«Ohne den totalen persönlichen Einsatz der Redaktions-Frauen wäre die FRAZ nicht, was sie heute ist.»

5 Jahre FRAZ

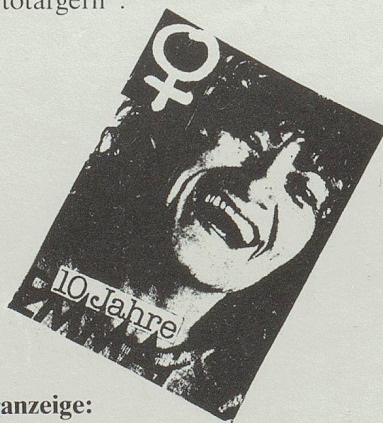
Jahresabo (4 thematische Nummern) Fr. 18.—
Ausland Fr. 30.—

FRAZ Postfach 648 8025 Zürich PC 80-49646

Herzlichen Glückwunsch

10 Jahre Emma

Eigentlich hatten wir das nur uns zuge-
traut: eine Zeitschrift von Frauen für
Frauen über 10 Jahre hinweg zu ma-
chen. Nun hat es noch eine geschafft:
Emma, nach eigenen Worten die aufla-
gestärkste Feministinnenzeitschrift Eu-
ropas, feiert mit der jetzt erschienenen
Februarnummer ihr 10-jähriges Besten-
den, und wir wünschen ihr natürlich
noch viele weitere erfolgreiche Jahre –
mit den Worten der Herausgeberin Ali-
ce Schwarzer: "auch wenn die Jungs
sich totärgern".



Voranzeige:

ALICE SCHWARZER in Zürich

Im Rahmen der "5 Jahre FRAZ" Ge-
burtstagsfeier, findet in Zürich ein Po-
diumsgespräch mit Alice Schwarzer
statt.

Thema: (noch nicht genau festgelegt), –
ev. "Bewegt sich die Frauenbewegung
noch?"

Ort: Aktionshalle, Rote Fabrik, Zürich
Datum: 4. März, ca. 20.00 Uhr.

Organisation: FRAZ und Rote Fabrik,
Zürich

Nähere Information erteilt: FRAZ,
Postfach 648, 8025 Zürich

Inhalt

10 Jahre OFRA	S. 3
Inzest –	
Das grosse Schweigen	S. 10
OFRA im Bild	S. 14
Frauen – Frieden –	
Aggressionen	S. 16
Frauen in der Politik	S. 18
Spiritualität II	S. 20
Magazin	S. 22
Leserinnenbriefe	S. 24
CH-Frauenfilmtage	S. 25
Veranstaltungen	S. 26
OFRA	S. 27

Redaktionsschluss der nächsten Nummer:
5.3.87. Artikel, Veranstaltungshinweise,
LeserInnenbriefe usw. bitte an: Margaret
Wagner, Langmattweg 9, 4123 Allschwil.
Tel. 061 / 63 68 47

Impressum

emanzipation

Zeitung der Organisation für die Sache der
Frauen (OFRA)
Postfach 187, 4007 Basel
PC 40-31468
erscheint 10mal im Jahr

Abonnementspreis 1986	Fr. 30.—
Unterstützungsabo	Fr. 40.—
Solidaritätsabo	Fr. 50.—
Auslandabo, Europa	Fr. 40.—
Auslandabo, Übersee	Fr. 50.—

Inseratentarif auf Anfrage

Redaktion: Yolanda Cadalbert, Anna Dysli,
Regula Ludi, Ruth Marx, Christine Stingelin,
Margaret Wagner

Mitarbeiterinnen: Renata Borer, Christine
Flitner, Claudia Göbel, Silvia Grossenba-
cher, Magdalena Marino, Marianne Meier,
Katka Räber-Schneider.

Gestaltung: Renata Borer, Yolanda Cadal-
bert, Anna Dysli, Claudia Göbel, Christa
Küntzel, Erika Lehmann, Regula Ludi, Ruth
Marx, Annemarie Roth, Christine Stingelin

Titelblatt: Anne Rose Steinmann

Illustrationen: Madeleine Hunziker

Verantwortlich für die Mittelseite:
Anna Dysli

Administration: Ica Duursema

Satz: Studio 12 Basel

Druck: Fotodirekt, ropress Zürich